Informationen gemäß Datenschutzgrundverordnung

Die Stadtwerke Tübingen GmbH (swt) informiert Sie nachstehend gemäß Art. 12 ff. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Stadtwerke Tübingen GmbH
Eisenhutstraße 6
72072 Tübingen
Telefon: 07071 157-300
Fax: 07071 157-311
E-Mail: kundenservice@swtue.de
Internet: www.swtue.de

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs ist:

TüBus GmbH
Ein Unternehmen der Stadtwerke Tübingen GmbH
Eisenhutstraße 6
72072 Tübingen
Telefon: 07071 157-157
Fax: 07071 157-3930
E-Mail: tuebus@swtue.de
Internet: www.tuebus.de

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bereich Ladeinfrastruktur ist:

ecowerk e-charge GmbH
Ein Unternehmen der Stadtwerke Tübingen GmbH
Eisenhutstraße 6
72072 Tübingen
Telefon: 07071 157-4899
E-Mail: laden@ecowerk-echarge.de
Internet: www.ecowerk-echarge.de

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bereich Bäder ist:

TüBäder GmbH
Ein Unternehmen der Stadtwerke Tübingen GmbH
Eisenhutstraße 6
72072 Tübingen
Telefon: 07071 157-300
E-Mail: info.bad@swtue.de
Internet: www.swtue.de/baeder

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bereich Parken ist:

TüParken GmbH
Ein Unternehmen der Stadtwerke Tübingen GmbH
Eisenhutstraße 6
72072 Tübingen
Telefon: 07071 157-300
E-Mail: info.parkhaus@swtue.de
Internet: www.swtue.de/parken

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erreichen Sie die Datenschutzbeauftragte unter:

Stadtwerke Tübingen GmbH
Datenschutzbeauftragte
Eisenhutstraße 6
72072 Tübingen
Telefon: 07071 157-0
Fax: 07071 157-102
E-Mail: datenschutz@swtue.de

Welche Arten von personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen einer Geschäftsbeziehung (z. B. bei einem Vertragsabschluss, bei der Nutzung von Telekommunikationsdiensten oder bei einer Fahrausweisprüfung) oder über unsere folgenden Online-Angebote erhalten.

- blog.swtue.de
- ecowerk-echarge.de
- echarge (App)
- kundencenter.swtue.de
- netzportal.swtue.de
- planauskunft.swtue.de
- shop.tuebader.de
- swt-buergerinvest.de
- swt-EnergiePilot (App)
- swt-umweltpreis.de
- swt-vorteilskarte.de
- swt-Vorteilskarte (App)
- swtue.de
- tuebus.de

Zudem verarbeiten wir, soweit es für die Erbringung unserer Leistung erforderlich ist personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von sonstigen Dritten (z. B. einer Kreditauskunft) berechtigt

übermittelt werden. Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet:

- Kontaktdaten und Personaldaten (z. B. Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kfz-Kennzeichen)
- Kontaktdaten, Berufs- und Funktionsbezeichnungen von Mitarbeiter, Dienstleistern oder Erfüllungsgehilfen von Geschäftspartnern
- Daten zur Verbrauchsstelle (z. B. Zählernummer, Identifikationsnummer der Marktlokation nach den Vorgaben der Bundesnetzagentur zur Identifikation einer Verbrauchs- bzw. Einspeisestelle)
- Daten des Anschlussnehmers (z. B. die am Ende des Netzanschlusses vorzuhaltende Leistung)
- Verbrauchsdaten, Einspeisedaten oder Ladedaten (Ort und Zeit)
- Verkehrsdaten (Verbindungsdaten) bei der Nutzung von Telekommunikationsdiensten
- Angaben zum Belieferungszeitraum und andere Vertragsdaten
- Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten, Kreditkartendaten)
- Daten zum Zahlungsverhalten
- Grund der Beanstandung bei Fahrausweisprüfungen
- Daten in den Logfiles (z. B. IP-Adresse) bei Nutzung der Website und des Online-Kundencenters

Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

- Erfüllung (inklusive Abrechnung) des bestehenden Vertrags (und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen aufgrund Ihrer Anfrage) auf Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO.
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. aus dem Messstellenbetriebsgesetz sowie wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.
- Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen (z. B. aus dem Messstellenbetriebsgesetz), auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.
- Bearbeitung von Kundenanfragen.
- Bei Fahrausweisprüfungen zum Zweck der Erhebung des erhöhten Beförderungsentgelts gemäß § 9 der naldo Beförderungsbedingungen und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
- Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO bzw. bei Telefonwerbung auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung können Sie jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen.
- Zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Liefervertrags oder eines Vertrags über Telekommunikationsdienste erfolgt ein so genanntes Bonitäts-Scoring (d. h. es werden Wahrscheinlichkeitswerte für das zukünftige Zahlungsverhalten des Kunden ermittelt). Bei einem Vertragsabschluss beim Kundenservice der swt oder über ein Tarifvergleichsportal erfolgt dies durch die Infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden. Bei einem Online-Vertragsabschluss über die Website www.swtue.de oder im Online-Kundencenter der swt erfolgt das Bonitäts-Scoring durch die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Die dazu erforderlichen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum) werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO an die Auskunfteien übermittelt. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Erfolgt eine Offenlegung meiner personenbezogenen Daten gegenüber anderen Empfängern?

Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der oben genannten Zwecke gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern: Messstellenbetreiber, Bilanzkreisverantwortliche, Netzbetreiber, Übertragungsnetzbetreiber, Lieferanten bzw. Transportkunden, Marktgebietsverantwortliche, Tochter- und Konzerngesellschaften, Auskunfteien, Abrechnungs- oder IT-Dienstleister, Zahlungsdienstleister, Inkassodienstleister, Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO und andere Berechtigte (z. B. Rechtsanwälte, Behörden, Gerichte, berechtigte Anspruchsteller von gesetzlichen Auskunftsersuchen).

Erfolgt eine Übermittlung meiner personenbezogenen Daten in Drittländer?

Der Verantwortliche überträgt ggf. personenbezogene Daten in ein Drittland. Grundsätzlich kann der Verantwortliche durch verschiedene geeignete Garantien dafür sorgen, dass ein angemessenes Schutzniveau für die Verarbeitungen herbeigeführt wird. Es besteht die Möglichkeit, Datenübertragungen auf der Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, internen Datenschutzvorschriften, genehmigten Verhaltensregeln, Standarddatenschutzklauseln oder einem genehmigten Zertifizierungs-Mechanismus gem. Art. 46 Abs. 2 lit. a) – f) DSGVO zu übermitteln.

Sofern der Verantwortliche eine Übertragung in ein Drittland auf der Rechtsgrundlage des Art. 49 Abs. 1 lit. a) DSGVO vornimmt, werden Sie an dieser Stelle über die möglichen Risiken einer Datenübertragung in ein Drittland informiert.

Es besteht die Gefahr, dass das Drittland, welches Ihre personenbezogenen Daten empfängt, kein gleichwertiges Schutzniveau im Vergleich zum Schutz der personenbezogenen Daten in der Europäischen Union aufweisen kann. Das kann zum Beispiel der Fall sein, wenn die EU-Kommission für das jeweilige Drittland keinen Angemessenheitsbeschluss erlassen hat oder bestimmte Abkommen zwischen der Europäischen Union und dem jeweiligen Drittland für ungültig erklärt werden. Konkret bestehen in einigen Drittländern Risiken hinsichtlich des wirksamen Schutzes der EU-Grundrechte durch den Einsatz von Überwachungsgesetzen (zum Beispiel USA). Es obliegt in einem solchen Fall der Verantwortung des Verantwortlichen und des Empfängers, zu bewerten, ob die Rechte der betroffenen Personen im Drittland ein gleichwertiges Schutzniveau wie in der Union genießen und auch wirksam durchgesetzt werden können.

Durch die Datenschutz-Grundverordnung sollte das unionsweit gewährleistete Schutzniveau für natürliche Personen jedoch bei der Übermittlung personenbezogener Daten aus der Union an Verantwortliche, Auftragsverarbeiter oder andere Empfänger in Drittländern oder an internationale Organisationen nicht untergraben werden, und zwar auch dann nicht, wenn aus einem Drittland oder von einer internationalen Organisation personenbezogene Daten an Verantwortliche oder Auftragsverarbeiter in demselben oder einem anderen Drittland oder an dieselbe oder eine andere internationale Organisation weiterübermittelt werden.

Für welche Dauer werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten werden zu den oben genannten Zwecken so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zur ordnungsgemäßen Ermittlung und Abrechnung der Entgelte für Telekommunikationsdienste und zum Nachweis der Richtigkeit der Entgelte werden die erforderlichen Verkehrsdaten ungekürzt bis zu sechs Monaten nach Versendung der Rechnung gespeichert. Nach Beendigung eines Vertrags und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten sowie der gesetzlichen Verjährungsfristen werden Ihre Daten gelöscht. Einzelheiten über die Verarbeitung von Daten durch die Nutzung unserer Website erfahren Sie über unsere Datenschutzerklärung (www.swtue.de/datenschutz). Personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Fahrausweisprüfung werden gespeichert, sofern zum Zeitpunkt der Feststellung kein gültiges Ticket vorliegt. Die Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten gelöscht. Zum Zweck der Direktwerbung und der Marktforschung werden Ihre personenbezogenen Daten so lange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse unseres Unternehmens an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von sechs Monaten über das Vertragsende hinaus.

Welche Rechte habe ich in Bezug auf die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?

Sie haben folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a bis d DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch im Fall der Verarbeitung im Rahmen eines berechtigten Interesses (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO): Landesbeauftragter für den Datenschutz Baden-Württemberg, Postfach 102932, 70025 Stuttgart oder Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/kontakt-aufnehmen

Ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich? Besteht eine Pflicht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen hätte die Nichtbereitstellung?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist zum Teil gesetzlich vorgeschrieben (z. B. Steuervorschriften) oder ergibt sich aus den vertraglichen Regelungen (z. B. Angaben zum Vertragspartner). Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit dem Betroffenen nicht geschlossen werden könnte.

Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Zum Abschluss und zur Erfüllung des Energielieferverhältnisses findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt. Bei der Nutzung von Telekommunikationsdiensten gelten die Regelungen der „Datenschutzerklärung für Telekommunikationsdienste“, Tü-NetFaser Business | Stadtwerke Tübingen (swtue.de).

Aus welchen Quellen stammen die verarbeiteten personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit unseren Kunden von diesen erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. aus Grundbüchern, Handelsregistern und dem Internet, zulässigerweise gewinnen durften. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten, z. B. Netzbetreibern, erhalten.

Widerspruchsrecht

Sie können uns gegenüber jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung ohne Angabe von Gründen widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (z. B. zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden) erforderlich ist.

Auch anderen Verarbeitungen, die wir auf die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO liegt, oder auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO stützen, können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch ist zu richten an:

Stadtwerke Tübingen GmbH
Eisenhutstraße 6
72072 Tübingen
Telefon: 07071 157-300
Fax: 07071 157-311
E-Mail: kundenservice@swtue.de

Version 11/2026